



365° Selbstmanagement-Plattform
VidaGesund

Axel Klößner
Direktor Vertrieb und Allianzen

04.11.2016

▶ **Gesellschaft**

- Gegründet 2012, Stammsitz in Mühlhausen
- entwickelt innovative, alternative und sichere eHealth-Internetdienstleistungen
- betreibt das Gesundheitsportal VidaGesund

▶ **Vision**

- e-Health als zentrales Element des Gesundheitsmarktes zu etablieren
- mit innovativer Technologie chronische Krankheiten zu bekämpfen

▶ **Zielsetzung**

- mit sicheren, einfachen und mobilen Anwendungen die Lebensqualität steigern
- die Leistungen zur Prävention vor Folgeerkrankungen permanent auszubauen

Einzigartiges 365° Selbstmanagement

Erkennen, planen, managen und beobachten



Medikamenten- und Erinnerungs-Manager

Neuen Termin hinzufügen Heute < KW 38 2014 > Nach Uhrzeit Nach Kategorie

Montag	Dienstag 16.09.2014	Mittwoch 17.09.2014	Donnerstag 18.09.2014	Freitag 19.09.2014	Samstag 20.09.2014	Sonntag 21.09.2014
	08:00 Insulin ✓	08:00 Almased ✓	08:00 Almased ✓	08:00 Almased ✓	08:00 Almased ✓	09:00 Blutdruck Messen ✗
	09:00 Blutdruck messen ✗	09:00 Blutdruck messen ✓	09:00 Blutdruck messen ✓	11:00 Blutdruck messen ✓	09:00 Blutdruck messen ✓	
	11:00 Blutzucker messen ✓	11:00 Blutzucker messen ✓	11:00 Blutzucker messen ✓	11:00 Blutzucker messen ✓	11:00 Blutzucker messen ✓	
	13:40 Heparin Tabletten ✓	13:42 Heparin 50 Tabletten ✓	13:40 Heparin 5 Tabletten ✓	16:00 Jogging normal (9,6 45 Minuten) ✓	13:40 Heparin 5 Tabletten ✓	
	16:00 Jogging normal (9,6 45 Minuten) ✓	16:00 Jogging normal (9,6 45 Minuten) ✓	16:00 Jogging normal (9,6 45 Minuten) ✓		13:42 Heparin 50 Minuten ✓	
					16:00 Jogging normal (9,6 45 Minuten) ✓	

Automatische Messwerte-Übernahme

Gesundheits-Tests & Programme

BMI-Rechner: Größe und Gewicht einstellen



Wissensaufbau und professionelle Unterstützung

Alters- und geschlechtsspezifische Grenzwerte

Körperfettanteil für Frauen nach Alter

Körperfettanteil in % nach Alter	niedrig	normal von	normal bis	hoch
15-19 Jahre	<17%	17%	30%	>30%
20-29 Jahre	<18%	18%	31%	>31%
30-39 Jahre	<19%	19%	32%	
40-49 Jahre	<20%	20%	33%	
50-59 Jahre	<21%	21%	34%	
60-69 Jahre	<22%	22%	35%	
älter als 70 Jahre	<23%	23%	36%	

Auswertungen und konkrete Optimierungshinweise

e Auswertung 03.02.2014 - 31.03.2014

Zusammenfassung:

- Blutzucker (mg/dl) im Mittel: 120
- Blutzucker (mg/dl) im Maximum: 180
- Blutzucker (mg/dl) im Minimum: 80

Zusatzbewertungen:

- Blutzucker-HbA1c-Berechnung (aus Blutzucker-Mittelwert der vergangenen 7 Monate): 6,8%
- Blutzucker-HbA1c-Berechnung (aus Blutzucker-Mittelwert der letzten 7 Monate berechneter): 6,8%
- Blutzucker-HbA1c (aus 7 Tagen des letzten Monats in den letzten 7 Monaten): 6,7%
- Blutzucker-HbA1c (aus 7 Tagen des letzten Monats in den letzten 7 Monaten): 6,8%

Achtungspunkte zur Verbesserung Ihres HbA1c-Wertes:

- **Regelmäßigkeit der Mahlzeiten und der Insulininjektionen**
- **Ein gleiches Maß an Bewegung** (z.B. 30 Minuten 5 bis 6 Mal pro Woche)
- **Stress vermeiden** (z.B. Stressmanagement)

Online-Tagebuch als bewertbare Dokumentation

- ▶ Über 70%* unserer Mitglieder erreichten in 9-12 Monaten:
 - Steigerung des Sportpensums auf ca. 110 Minuten/Woche
 - Reduzierung des Körpergewichts um ca. 7%
 - Senkung des Langzeitblutzuckers um ca. 0,5%-Punkte
 - Senkung des mittleren Blutdrucks um bis zu 20 mmHg
 - Verbesserung der Blutfettwerte
 - Steigerung der Therapietreue und Dokumentationsqualität auf über 90%

- ▶ Was die Ergebnisse bewirkt haben:
 - Rückgang der Häufigkeit von Über-/Unterzuckerungen
 - Senkung des Risikos für Folgeerkrankungen
 - Geringere Anzahl von Notfallbehandlungen
 - Reduzierung des Medikamentenverbrauchs um ca. 5%

*Anonymisierte Auswertung und zusätzliche Befragung der VidaGesund-Mitgliederbasis 01/2015

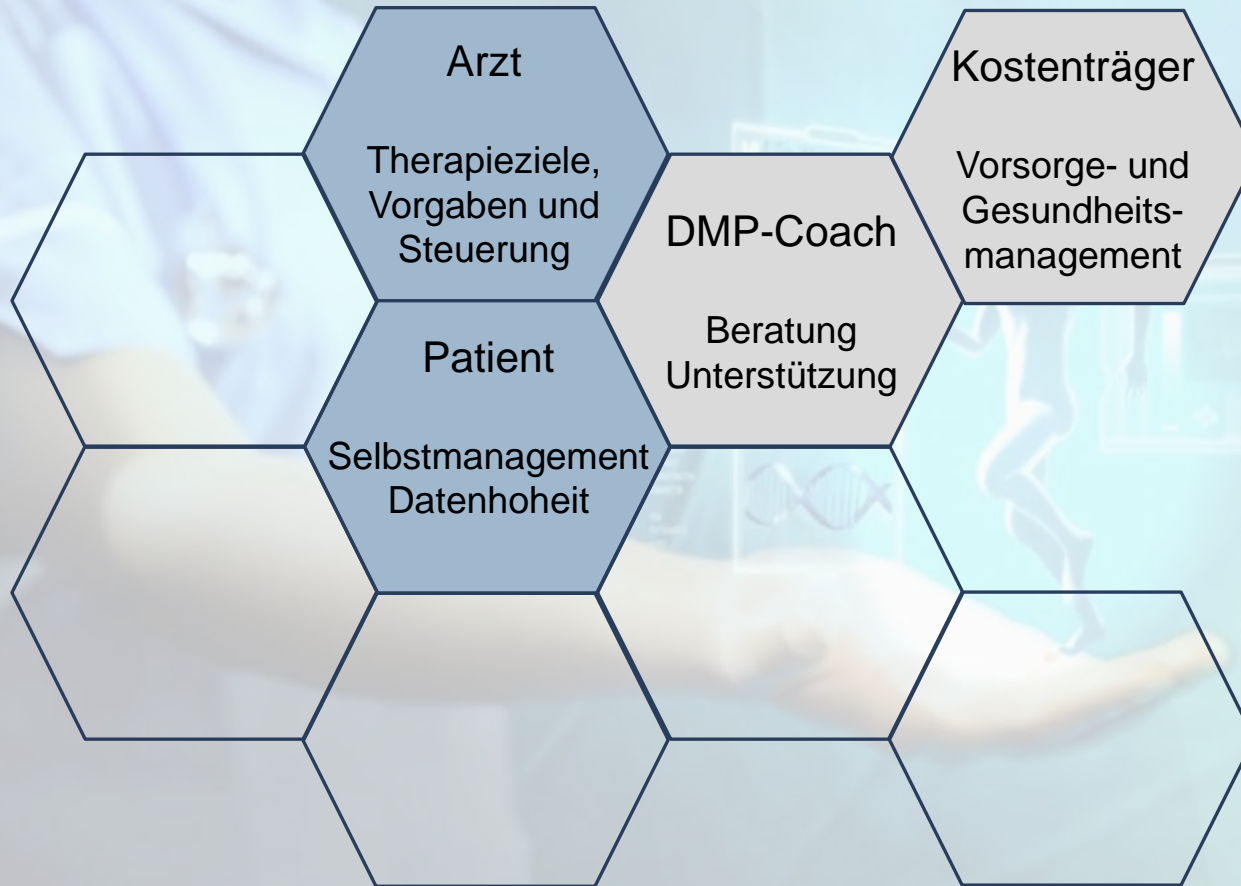
Integration aller Beteiligten in Versorgungsprozesse



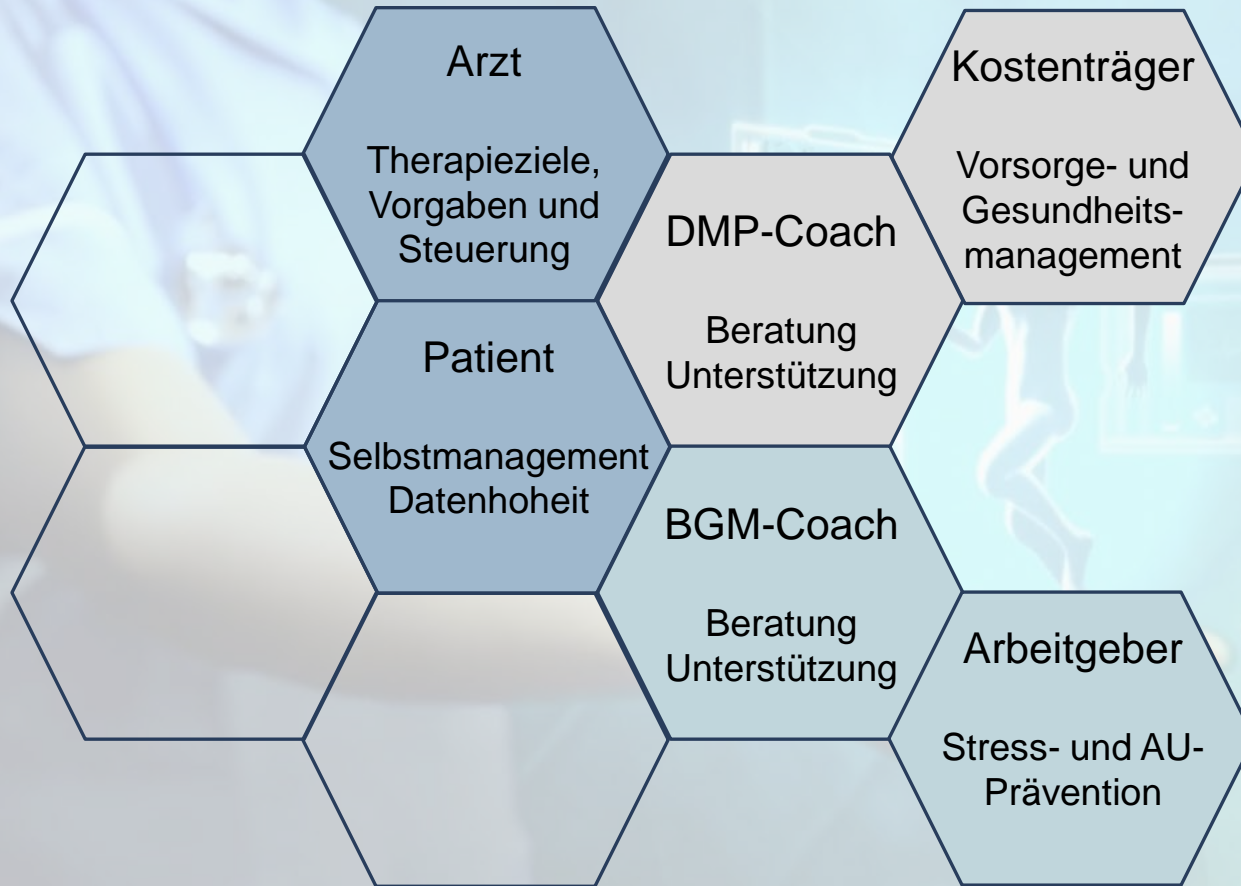
Integration aller Beteiligten in Versorgungsprozesse



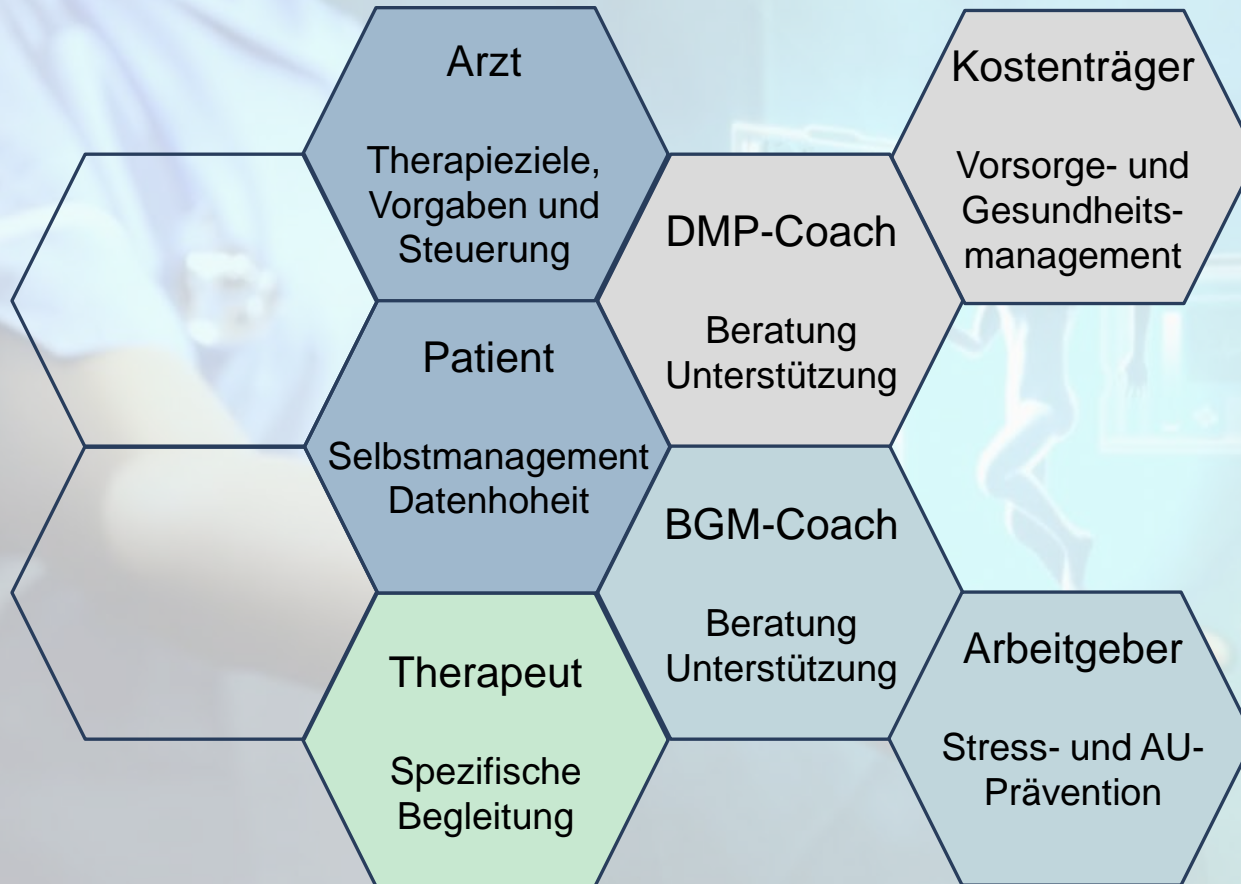
Integration aller Beteiligten in Versorgungsprozesse



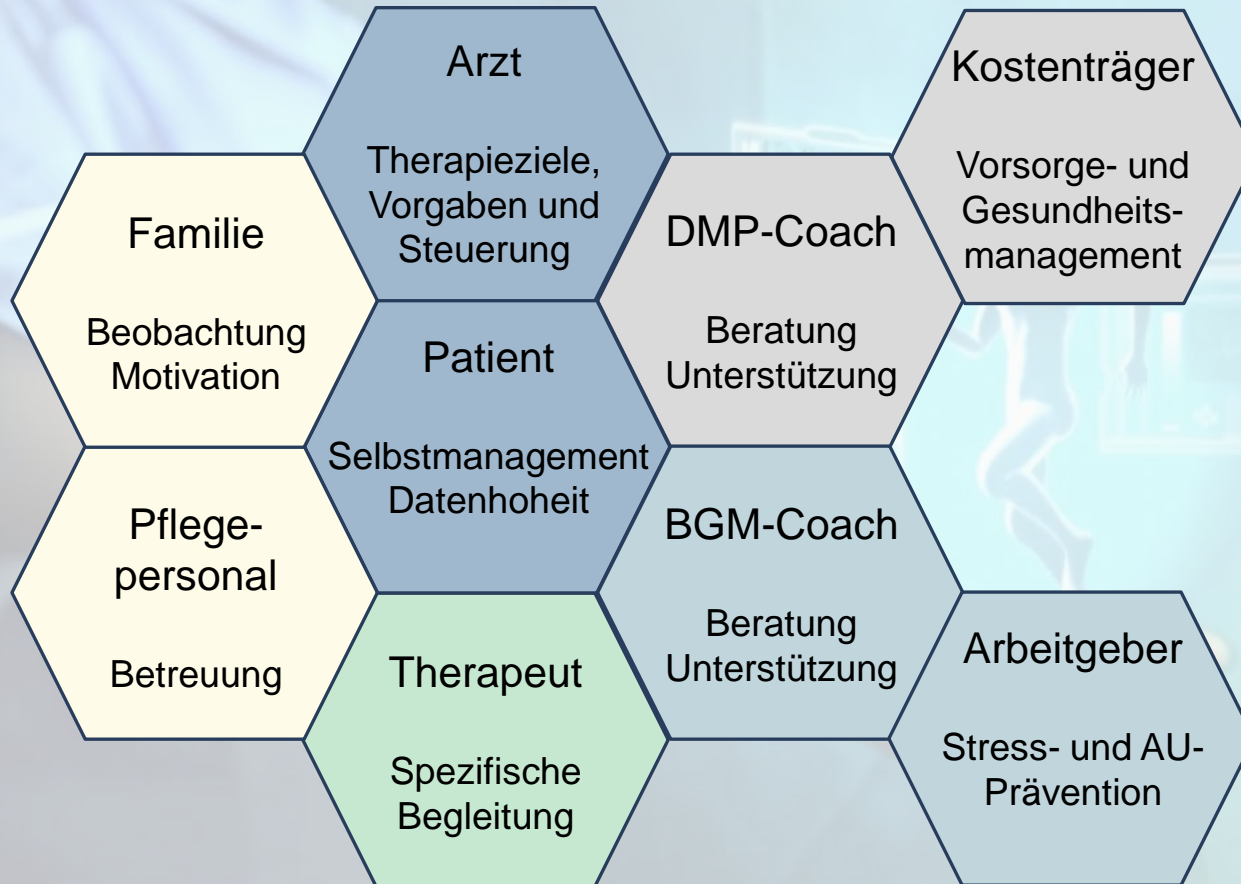
Integration aller Beteiligten in Versorgungsprozesse



Integration aller Beteiligten in Versorgungsprozesse



Integration aller Beteiligten in Versorgungsprozesse



- ▶ Erweiterung des Gesundheits- und Vorsorgemanagements der Krankenversicherer
- ▶ Unterstützung in DMP- und BGM-Programmen der Medizindienstleister
- ▶ Verbesserung der Praxisabläufe bei Ärzten



Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!